

Heiße Paranoia vor dem Islam

Erfurt. Aus Angst vor der Ausbreitung des Islam hat sich in Erfurt ein evangelischer Pfarrer selbst verbrannt. Der 73jährige habe in Briefen die Motive für seine Verzweiflungstat erklärt, sagte die Erfurter Pröpstin Elfriede Begrich am Mittwoch unter Verweis auf die Ehefrau des Mannes. Er habe bereits seit Jahren in den Kirchengremien mehr Aufmerksamkeit für die Auseinandersetzung mit dem Islam gefordert. Laut Polizei hatte sich der Expfarrer am Reformationstag in einer Baugrube auf dem Klostergelände mit Benzin übergossen und in Flammen gesetzt.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/76084.heiße-paranoia-vor-dem-islam.html>